

10. ETHNOBOTANISCHES WOCHENENDE

20.-23.6.2019

IM KRÄUTERGARTEN ARTEMISIA, ALLGÄU

Donnerstag, 20.6.2019

- ab 17.30 Uhr Ankommen und Eintragen am Info-Tisch
- 19 Uhr **Prof. Dr. Ralf Otterpohl**
Vortrag: Neues Dorf!
Vielfalt leben, lokal produzieren, mit Natur und Nachbarn kooperieren

Freitag, 21.6.2019

- 10 – 13 Uhr: **Prof. Dr. Ralf Otterpohl**

Workshop: Praktische Einführung in die Geomantie

Gemeinsames Ritual
- 13 – 15 Uhr: Mittagspause
- 15 – 17 Uhr: **Dr. Wolf-Dieter Storl**

Kräutergang zum Thema Sonnwendkräuter
- 18 – 19.30 Uhr: **Dr. Wolf-Dieter Storl**

Schamanische Techniken und Heilpflanzenanwendungen
in der Mongolei & Sibirien
- Abends: Sonnwendfeuer

Samstag, 22.6.2019

- 11 – 13 Uhr: **Dr. Sarah & Patrick Moritz**

Erleben draußen: Naturverbindung gemäß des Coyote Mentorings
- 13 – 15 Uhr: Mittagspause
- 15 – 18 Uhr: **Dr. Florian Ploberger**

Das Erde-Schwein-Yin-Jahr 2019 aus Sicht der Chinesischen Medizin
Vortrag inkl. Meditationen

10. ETHNOBOTANISCHES WOCHENENDE

20.-23.6.2019

IM KRÄUTERGARTEN ARTEMISIA, ALLGÄU

Sonntag, 23.6.2019

10 – 11 Uhr:

Patrick Moritz

Traditionelles Heilertum und Pflanzengebrauch im Senegal

11.30 – 14 Uhr:

Dr. Sarah & Patrick Moritz

Mandala: Jahreskreis, Lebens-Netzwerk, Ausrichtung

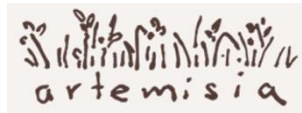
LandArt: Gemeinsames Legen eines Mandalas aus Naturmaterialien

GEBÜHR:

Gesamte Veranstaltung (Do. – So.): 345 Euro inkl. 19% MwSt.
ggf. zzgl. Übernachtung und Verpflegung (eine Liste mit
Übernachtungsmöglichkeiten wird auf Anfrage gerne zugeschickt)

VERANSTALTUNGSORT:

Artemisia Kräutergarten * Gärtnerei * Laden * Gaststube



www.artemisia.de

*Für eine Anmeldung bitte das Anmeldeformular ausfüllen und
zusenden (per email genügt)*

ANMELDUNG & KONTAKT:



Ethnobotanisches Institut

Schirmherr: Dr. Wolf-Dieter Storl

Leitung: Dr. rer. medic. Sarah & Patrick Moritz

Im Dreieck 5, D-66629 Freisen-Grügelborn

Telefonnummer: 0049-(0)6857-675418

info@ethnobotanisches-institut.de,

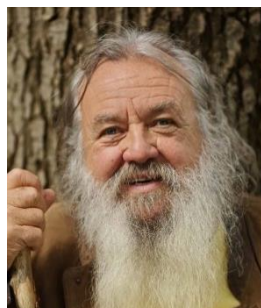
www.ethnobotanisches-institut.de

10. ETHNOBOTANISCHES WOCHENENDE

20.-23.6.2019

IM KRÄUTERGARTEN ARTEMISIA, ALLGÄU

REFERENTEN 2019



Dr. rer. nat. Wolf-Dieter Storl: Ethnobotaniker, Kulturanthropologe, Gelehrter, Buchautor und Schirmherr des Ethnobotanischen Instituts. Nach fast 20jähriger Dozententätigkeit an verschiedenen Universitäten weltweit ließ er sich im Allgäu nieder. Seine Erfahrungen in den verschiedenen Kulturen prägten seine Anschauung der Pflanzenwelt. Auf seine Anregung hin wurde das jährlich stattfindende Ethnobotanische Wochenende ins Leben gerufen, um den Austausch über ethnobotanische Inhalte zu fördern. www.storl.de



Prof. Dr. Ralf Otterpohl leitet ein Institut an der Technischen Universität Hamburg in Deutschland, wo er zu Wasser, Humusaufbau und ländlicher Entwicklung forscht und lehrt. Daraus sind die lebendige Zukunftsvision „Das Neue Dorf – Vielfalt leben, lokal produzieren, mit Natur und Nachbarn kooperieren“ (Oekom-Verlag) und das interaktive Lehrsystem www.RuVival.de entstanden. Prof. Otterpohl hat als Maurer, Bauingenieur und promovierter Siedlungswasserwirtschaftler auch Ausbildungen in Psycho-Kinesiologie und in Geomantie. www.tuhh.de/aww und gartenring.org



Dr. med. Florian Ploberger, B. Ac., MA ist Arzt und Experte für Traditionelle Chinesische und Tibetische Medizin. Er ist u. a. Leiter des Wissenschaftlichen Beirates des Bacopa-Bildungszentrums in Oberösterreich sowie Präsident der Österreichischen Ausbildungsgesellschaft für Traditionelle Chinesische Medizin. Dr. Ploberger ist international als Universitäts-Dozent tätig und Autor zahlreicher Bücher über die traditionelle chinesische und tibetische Medizin. Besonders verdient gemacht hat er sich durch seine Übersetzungen weisheitsvoller tibetischer medizinischer Schriften im Auftrag der Exil-Regierung Tibets und durch seine aufschlussreichen Veröffentlichungen zum Thema: 'Westliche Kräuter aus der Sicht der TCM'. <http://www.florianploberger.com>



Dr. rer. medic., Dipl. Ing. Sarah & Patrick Moritz (Veranstalter): Sarah & Patrick gründeten 2010 das Ethnobotanische Institut. Leben & Sein im Einklang mit der äußeren und inneren Natur – das liegt ihnen am Herzen. Die Ethnobotanische Ausbildung, zu der auch die Teilnahme am Ethnobotanischen Wochenende gehört, findet in Norddeutschland (Wendland), im Allgäu und alle zwei Jahre im Saarland statt. Vor Ort in Freisen-Grügelborn (Naturpark Saar-Hunsrück), in ihren Seminarräumen & im

Seminargarten, bieten sie eine Pflanzenheilkunde-Ausbildung, Selbstversorger-Seminare, Natur-Anker-Tage und naturverbundenes, psychologisches Coaching an. Der Kontakt zu Dr. Wolf-Dieter Storl kam 2007 über Sarahs Diplomarbeit zustande. www.ethnobotanisches-institut.de